

Herr Schuppenhauer

Von: Bgm.Berkenthin
Gesendet: Dienstag, 7. April 2026 14:19
An: Herr Schuppenhauer
Cc: Herr Hoffmann
Betreff: Fwd: [EXTERN] Aw: Straßenbeleuchtung
Anlagen: 20260402 Präsentation_v3.pdf

Hallo Geert,
Bitte auf die TO GV am 20. April diesen Punkt setzen mit meinem Text hier unten und der Präsentation von Hans Eimannsberger

Viele Grüße
Friedrich Thorn
Bürgermeister Gemeinde Berkenthin

Hallo Thorsten, hallo Markus,

bisher haben wir noch keinen Beschluss der GV zum Thema Erneuerung Straßenbeleuchtung. Es gibt den Vorschlag des Amtes in Abstimmung mit den Gemeinden Krummesse, Klempau und Kastorf gemeinsam die Straßenbeleuchtung in einem Konvoi-Verfahren zu erneuern. Gemäß den Vorschlägen Eimannsberger mit der Möglichkeit, künftig die Beleuchtung flexibel anzupassen mit Dimmprofilen von 10% bis 100%, Bewegungssensorik (mitlaufendes Licht), freie Definition von Nachbarleuchten (mitlaufendes Licht für x-Leuchten), Volumenbasierte Steuerung oder appabhängige Straßenbeleuchtung zu schaffen unter Einbindung einer Bundesförderung. Die Kosten für die Gemeinde waren 229.576,00 minus Förderung gleich brutto ca. 172.182,00 €.

Aus dem Bauausschuss kam der Vorschlag, dieses gemeindeübergreifende Projekt nicht durchzuführen, sondern in Eigenleistung der Gemeinde lediglich die Leuchten-Köpfe gegen LED auszutauschen. Hierzu, meine ich, hatte der Bauausschuss eine Summe von knapp 70.000 € aufgerufen. Der Vorschlag des Bauausschusses schließt damit zusätzliche Nutzungs-Verbesserungen wie Reduzierung von Energie- und Betriebskosten, Erfüllung klimapolitischer Vorgaben, Effizienzsteigerung, Erhöhung der Sicherheit etc. explizit aus.

Da ich dieses Thema nun final am 20.4. in der Gemeindevertretung zur Abstimmung bringen möchte, bitte ich um Verifizierung dieser Summe von knapp 70.000 hinsichtlich der Belastbarkeit.

Viele Grüße,
Friedrich Thorn
Bürgermeister
Gemeinde Berkenthin

<20260402 Präsentation_v3.pdf>